

Niederschrift über die 12. Sitzung des Rates der Stadt Coesfeld am 10.11.2005, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

abwesend bei Punkt

| Vorsitz | | |
|------------------------------|-----------------------|--|
| Herr Heinz Öhmann | Bürgermeister | |
| Ratsmitglieder | | |
| Frau Charlotte Ahrendt-Prinz | Bündnis 90/DIE GRÜNEN | |
| Herr Erwin Borgelt | CDU | |
| Herr Thomas Bücking | CDU | |
| Herr Hans-Theo Büker | Pro Coesfeld e.V. | |
| Frau Nicole Dicke | Pro Coesfeld e.V. | anwesend ab TOP 4 ö. S. ; 17.15 Uhr |
| Herr Dieter Engbersen | Pro Coesfeld e.V. | |
| Frau Brigitte Exner | CDU | |
| Herr Christian Freckmann | CDU | |
| Herr Heribert Funke | CDU | |
| Frau Marita Gerdemann | CDU | |
| Herr Dieter Goerke | CDU | |
| Frau Ursula Grützner | SPD | |
| Herr Erwin Güldenhöven | CDU | |
| Herr Norbert Hagemann | CDU | |
| Herr Günter Hallay | Pro Coesfeld e.V. | |
| Herr Uwe Hesse | Pro Coesfeld e.V. | |
| Herr Heinz Kramer | Pro Coesfeld e.V. | |
| Herr Wolfgang Kraska | FDP | |
| Herr Friedhelm Löbbert | Pro Coesfeld e.V. | |
| Herr Ralf Nielsen | SPD | |
| Herr Dr. Thomas Pago | Pro Coesfeld e.V. | |
| Herr Hermann-Josef Peters | Pro Coesfeld e.V. | |
| Herr Michael Quiel | CDU | |
| Frau Sybille Schall | FDP | abwesend ab TOP 12 ö. S.; 19.35 Uhr |
| Herr Klaus Schneider | CDU | |
| Herr Horst Schürhoff | SPD | abwesend ab TOP 12 ö. S.; 19.35 Uhr |
| Herr Thomas Stallmeyer | SPD | |
| Herr Heinrich Sühling | CDU | |
| Herr Jürgen Toppe | Pro Coesfeld e.V. | abwesend ab TOP 16 ö. S.; 19.55 Uhr |
| Herr Georg Veit | Pro Coesfeld e.V. | |
| Frau Martina Vennes | Pro Coesfeld e.V. | abwesend bei TOP 8 - 10 ö. S. abwesend ab TOP 11 ö. S.; 19.05 Uhr |

| | | |
|---------------------------------|-----------------------|--------------------------|
| Herr Norbert Vogelpohl | Bündnis 90/DIE GRÜNEN | |
| Herr Diedrich vor der Brüggen | Pro Coesfeld e.V. | |
| Herr Gerold Wilken | CDU | |
| Frau Margret Woltering | CDU | |
| Frau Birgitta Zimmerhof-Sparwel | SPD | |
| Verwaltung | | |
| Herr Thomas Backes | I. Beigeordneter | |
| Herr Dr. Thomas Robers | Beigeordneter | |
| Herr Manfred Schlickmann | FBL 20 | |
| Herr Hubert Hessel | FBL 51 | abwesend ab TOP 12 ö. S. |
| Herr Jürgen Höning | FB 10 | |

Schriftführung: Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnete um 17:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Sitzungsunterbrechung von 19.10 Uhr – 19.20 Uhr.

Die Sitzung endete um 19:57 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Antrag der Fraktion der freien Wählergemeinschaft Pro Coesfeld e. V. auf Umbesetzung des Bezirksausschusses
Vorlage: 740/2005
3. Antrag der Fraktion der freien Wählergemeinschaft Pro Coesfeld e. V. - Nutzung des Kasernengeländes
Vorlage: 717/2005
4. Antrag der DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e.V. auf Bereitstellung von Finanzmitteln für den Umbau des Tennenplatzes an der Reiningstraße in einen Kunstrasenplatz
Vorlage: 631/2005
- 4.1. Antrag der DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e.V. auf Bereitstellung von Finanzmitteln für den Umbau des Tennenplatzes an der Reiningstraße in einen Kunstrasenplatz
Vorlage: 747/2005
5. Antrag der SPD-Fraktion betreffend die Beibehaltung der Grundschulbezirke
Vorlage: 731/2005
6. Kenntnisnahme nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Ausgaben gemäß § 83 GO NRW (n.F.)
Vorlage: 702/2005
7. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW
Vorlage: 737/2005
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2006 sowie Finanz- und Investitionsplan für den Finanzplanungszeitraum 2005 - 2009
Vorlage: 732/2005
9. 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Coesfeld für die Haushaltsjahre 2003 - 2007
Vorlage: 736/2005
10. Sonderhaushaltsplan der Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld, für das Haushaltsjahr 2006
Vorlage: 735/2005
11. Änderung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken (Bildung Überschneidungsgebiet)
Vorlage: 698/2005
12. Auskünfte aus dem Melderegister bei Wahlen
Vorlage: 713/2005
13. Verkehrsentwicklungsplan: Beschluss des Maßnahmenkataloges, Definition des Vorbehaltsnetzes > Anträge der Fraktionen

Vorlage: 706/2005

14. Verkehrsentwicklungsplan: Beschluss des Maßnahmenkataloges, Definition des Vorbehaltsnetzes
Vorlage: 675/2005
15. Anpassung des Erfolgs- und Vermögensplanes für das Geschäftsjahr 2005
Vorlage: 687/2005
16. Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 1.1. Benennung der Vorhabenträger auf Teilflächen des ehemaligen Freibades
Vorlage: 753/2005
2. Verkauf einer Grünfläche
Vorlage: 719/2005
3. Wahl der Schiedspersonen/stellv. Schiedsperson für die Schiedsamsbezirke Coesfeld und Lette
Vorlage: 722/2005
4. Anfragen

Es besteht Einvernehmen unter den Ratsmitgliedern, auf Vorschlag von Herrn Bürgermeister Öhmann die Tagesordnung im öffentlichen Teil um die Tagesordnungspunkte „Antrag der Fraktion der freien Wählergemeinschaft Pro Coesfeld auf Umbesetzung des Bezirksausschusses“ Vorlage 740/2005 (TOP 2) und Verkehrsentwicklungsplan: Beschluss des Maßnahmenkataloges, Definition des Vorbehaltsnetzes“ Vorlage 675/2005 (TOP 14) und im nicht öffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt „Benennung der Vorhabenträger auf Teilflächen des ehemaligen Freibades“ Vorlage 753/2005 (unter Bericht des Bürgermeisters) zu erweitern.

Erledigung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Öhmann beantwortet die Anfrage von Herrn Hagemann zum Thema Hinweisschilder zu den öffentlichen Toilettenanlagen und Einsatz von Toilettenwagen bei Großveranstaltungen.
(Die Beantwortung ist der Sitzungsvorlage als Anlage beigelegt)

Herr Backes beantwortet die Anfrage von Herrn Löbber zur Verkehrssituation an der Lambertischule.

Es habe mit der Polizei und der Leiterin der Lambertischule einen Ortstermin am 04.11.2005 gegeben, bei dem die Verkehrssituation im Nahbereich der Schule überprüft wurde. Es gelte hier Tempo 30. Des Weiteren sei ein Zonenhalteverbot ausgewiesen, wobei in dem Bereich des Schulhofeinganges zum Ein- und Aussteigen angehalten werden dürfe.

In einem Elternbrief solle auf die Gefährdung der Kinder durch das Verkehrsaufkommen hingewiesen und Alternativen aufgezeigt werden. Darüber hinaus werde die Situation durch die Polizei und Politessen beobachtet.

TOP 2 Antrag der Fraktion der freien Wählergemeinschaft Pro Coesfeld e. V. auf Umbesetzung des Bezirksausschusses Vorlage: 740/2005

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Bezirksausschuss Lette wie folgt umzubesetzen:

bisher Mitglied

Dr. Franz-Peter Schollen
Stripperhook 34
48653 Coesfeld

bisher stellvertretendes Mitglied

Andreas Walde
Alter Kirchplatz 4
48653 Coesfeld

jetzt Mitglied

Andreas Walde
Alter Kirchplatz 4
48653 Coesfeld

jetzt stellvertretendes Mitglied

Jens Mischke
Alter Kirchplatz 3
48653 Coesfeld

bisher stellvertretendes Mitglied

Martina Vennes
Waldstraße 6
48653 Coesfeld
Vertreterin für Herrn
Dr. Franz-Peter Schollen

jetzt stellvertretendes Mitglied

Martina Vennes
Waldstraße 6
48653 Coesfeld
Vertreterin für Herrn
Rüdiger Esser

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|---------------------|----|------|--------------|
| | 36 | 00 | 00 |

TOP 3 **Antrag der Fraktion der freien Wählergemeinschaft Pro Coesfeld e. V.
- Nutzung des Kasernengeländes
Vorlage: 717/2005**

Beschluss:

Es besteht Einvernehmen unter den Ratsmitgliedern, das Thema Einrichtung einer Sportschule auf dem Gelände der Freiherr-vom Stein-Kaserne zurzeit nicht aufzugreifen und somit auch nicht im Fachausschuss zu beraten.

TOP 4 **Antrag der DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e.V. auf Bereitstellung von
Finanzmitteln für den Umbau des Tennenplatzes an der Reiningstraße
in einen Kunstrasenplatz
Vorlage: 631/2005**

Die Beratung erfolgt unter Tagesordnungspunkt 4.1 Vorlage 747/2005

TOP 4.1 **Antrag der DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e.V. auf Bereitstellung von
Finanzmitteln für den Umbau des Tennenplatzes an der Reiningstraße
in einen Kunstrasenplatz
Vorlage: 747/2005**

Die Ratsmitglieder erhalten zu Beginn der Sitzung die Vorlage 747/2005. Sie enthält neben der Beschlusslage aus dem Ausschuss für Kultur, Schule und Sport vom 19.10.2005 auch eine Finanzierungsübersicht und eine Zusammenstellung der Kosten für die Errichtung des Kunstrasenplatzes beinhaltet.

Herr Dr. Robers erläutert, unter welchen Voraussetzungen der städtische Tennenplatz an der Reiningstraße in einen Kunstrasenplatz umgebaut werden soll. Er weist auf die der Vorlage als Anlage beigefügte Finanzierungsübersicht hin und zeigt die Verwendung der Sportpauschale für die Jahre 2004 – 2009 auf.

Herr Schürhoff gibt zu Bedenken, dass eine möglicherweise geringer ausfallende Sportpauschale durch den laufenden Haushalt gedeckt werden müsse.

Frau Schall bemängelt, dass bei der vorgeschlagenen Finanzierung kein Geld für andere Vereine übrig bleibe.

Herr Veit sieht die vorgesehene Finanzierung als unsolide an. Es sei fraglich, ob das Land die Sportpauschale in der unterstellten Höhe in den kommenden Jahren gewähre. Seiner Auffassung nach solle mit dem Beschluss über den Umbau bis 2006 gewartet werden, bis Klarheit über die Mittelbereitstellung bestünde. Mit Hinweis auf die bedrohliche Haushaltslage müsse auch über eine alternative Finanzierung sowie eine Streckung der Maßnahme nachgedacht werden.

Herr Backes erinnert daran, dass der Umbau ursprünglich im Rahmen der Projektförderung durchgeführt werden sollte. In dem Fall hätte das Land fünfzig Prozent der Kosten übernommen. Die restlichen fünfzig Prozent hätte die Stadt tragen müssen. Auch Einsparungen bei der Erstellung des Sportzentrums Nord hätten nicht zur Finanzierung des Umbaus eingesetzt werden können, sondern in voller Höhe der Verbesserung des Haushaltes gedient.

Herr Goerke macht deutlich, dass erst die erhebliche Beteiligung des DJK Eintracht Coesfeld – VBRS e. V. den Umbau des städtischen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz ermögliche und weist in diesem Zusammenhang auf die Eigenbeteiligung des Vereins in Höhe von 165.000 € hin. Positiv sei ferner, dass Coesfeld eine moderne Sportanlage erhalte und diese vertraglich gesichert sowohl dem Schulsport als auch der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen werde.

Herr Vogelpohl hebt hervor, dass eine Entscheidung heute zu treffen sei. Es könne nicht darauf gewartet werden, ob der Landeshaushalt im Mai oder später verabschiedet werde. Es sei jetzt erforderlich den Kindern und Jugendlichen eine zukunftsfähige Sportanlage zur Verfügung zu stellen. Das vorgelegte Konzept des DJK Eintracht Coesfeld – VBRS e. V. sei in sich schlüssig und habe keine Alternative.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den städtischen Tennenplatz an der Reiningstraße im kommenden Jahr in einen Kunstrasenplatz umzubauen. Die Abwicklung der gesamten Umbaumaßnahme wird der DJK Eintracht Coesfeld – VBRS e.V. übertragen. Alle Planungsschritte sind im Einvernehmen mit der Stadt vorzunehmen. Einzelheiten sind in einem schriftlichen Vertrag festzulegen. Der Verein trägt alle Kosten, die in Verbindung mit der Umbaumaßnahme stehen und erhält von der Stadt aus den Mitteln der Sportpauschale insgesamt einen Betrag von max. **312.500,-- €**

Die Mittel werden dem Verein wie folgt bereitgestellt:

2006 = 154.400,-- €, 2007 = 66.200,-- €, 2008 = 81.200,-- €, 2009 = 10.700,-- €

Entstehende Vorfinanzierungskosten trägt der Verein.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel im Haushalt des Jahres 2006 mit den entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen für die folgenden Haushaltsjahre und der hierfür erforderlichen Genehmigung der Aufsichtsbehörde im Rahmen der Haushaltssicherung.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | 22 | 13 | 02 |

TOP 5

**Antrag der SPD-Fraktion betreffend die Beibehaltung der
Grundschulbezirke
Vorlage: 731/2005**

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Bürgermeister zu beauftragen, sich bei der Landesregierung für die Beibehaltung der Grundschulbezirke einzusetzen und auch den Einsatz der kommunalen Spitzenverbände zur Beibehaltung der Grundschulbezirke i. S. d. StGB NRW-Mitteilung 695/2005 vom 08.09.2005 mit Nachdruck zu unterstützen.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | 23 | 13 | 01 |

TOP 6

**Kenntnisnahme nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger
Ausgaben gemäß § 83 GO NRW (n.F.)
Vorlage: 702/2005**

Der Rat nimmt die Information über die nicht erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, die im III. Quartal 2005 angefallen waren, zur Kenntnis. Eine Übersicht über die Höhe der Ausgaben liegt der Sitzungsvorlage als Anlage bei.

TOP 7

**Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz
3 GO NRW
Vorlage: 737/2005**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die vom Hauptausschuss am 27.10.2005 getroffene Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW zu genehmigen.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | 37 | 00 | 00 |

TOP 8

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Coesfeld für das
Haushaltsjahr 2006 sowie Finanz- und Investitionsplan für den
Finanzplanungszeitraum 2005 - 2009
Vorlage: 732/2005**

Beschluss:

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006 einschließlich Anlagen wird zur weiteren Beratung an den Hauptausschuss und die Fachausschüsse überwiesen.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | 36 | 00 | 00 |

TOP 9 **3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Coesfeld für die Haushaltsjahre 2003 - 2007**
Vorlage: 736/2005

Beschluss:

Die 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wird zur weiteren Beratung an den Hauptausschuss überwiesen.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | 36 | 00 | 00 |

TOP 10 **Sonderhaushaltsplan der Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld, für das Haushaltsjahr 2006**
Vorlage: 735/2005

Beschluss:

Der Entwurf des Sonderhaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2006 wird an den Hauptausschuss überwiesen.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | 36 | 00 | 00 |

TOP 11 **Änderung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken (Bildung Überschneidungsgebiet)**
Vorlage: 698/2005

Zu Beginn der Sitzung erhalten die Ratsmitglieder ergänzende Informationen zur Vorlage 698/2005, die u. a. die Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport vom 19.10. und die Beantwortung der Anfragen der Fraktion der freien Wählergemeinschaft Pro Coesfeld e. V. sowie eine Übersicht über die voraussichtlichen Schülerzahlen der Lamberti- und Maria-Frieden-Grundschule enthält.

Herr Goerke, der eine freie Schulwahl innerhalb eines Überschneidungsgebietes favorisiert, stellt unter Zugrundelegung der voraussichtlichen Schülerzahlen fest, dass eine starre Schulbezirksgrenze keine Dreizügigkeit an der Lamberti- und Maria-Frieden-Schule garantieren könne.

Herr Veit moniert, dass ein Überschneidungsgebiet keine wirkliche Wahlfreiheit beinhalte, weil die Kinder aus diesem Bereich nach der Schließung der Jakobischule bereits die Lambertischule besuchen würden. Er spreche sich für feste Schulbezirksgrenzen aus, um sehr große Klassen zu verhindern und eine weitere Entwicklung beider Schulen zu ermöglichen.

Herr Vogelpohl vertritt die Auffassung, dass die enormen Schwankungen der Kinderzahlen eine Kanalisierung der Klassengrößen innerhalb einer starren Schulbezirksgrenze nicht zulasse.

Er beantragt, „die Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Stadt Coesfeld vom 20.07.1978, zuletzt geändert durch

Änderungssatzung vom 15.02.2005, entsprechend der der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport vom 19.10.2005 beigefügten Anlage 1 zu ändern. Die Schulbezirksgrenze soll jedoch die Bahnhofstraße einbeziehen.“

Herr Bücking beantragt um 19.10 Uhr eine Sitzungsunterbrechung. Um 19.20 Uhr wird die Beratung fortgesetzt.

Beschluss (1):

Es wird beschlossen, dass die Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Stadt Coesfeld vom 20.07.1978, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 15.02.2005, in der Weise geändert wird, dass der frühere Schulbezirk der Jakobischule zum Überschneidungsgebiet zwischen den Schulbezirken der Lambertischule und der Maria-Frieden-Schule ausgewiesen wird.

Beschluss (2):

Es wird beschlossen, dass in der Vorlage 698/2005 vorgeschlagene Überschneidungsgebiet nicht als solches auszuweisen, sondern dem Schulbezirk der Maria-Frieden-Grundschule zuzuordnen und die Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Stadt Coesfeld vom 20.07.1978, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 15.02.2005, entsprechend der der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport vom 19.10.2005 beigefügten Anlage 1 zu ändern.

Beschluss (3):

Es wird beschlossen, die Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Stadt Coesfeld vom 20.07.1978, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 15.02.2005, entsprechend der der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport vom 19.10.2005 beigefügten Anlage 1 mit folgenden Ausnahmen zu ändern:

Ziffer 3.1 der 4. Änderung der Rechtsverordnung

Ziffer 2 Absatz 1 Satz 6 erhält folgende Fassung:

„Dieser beiderseits einschließlich in östlicher Richtung folgend bis zum Ausgangspunkt zurück.“

Ziffer 3.3 der 4. Änderung der Rechtsverordnung

Überschneidungsgebiet

Satz 8 erhält folgende Fassung:

„Dieser beiderseits einschließlich in westlicher Richtung folgend bis zum Ausgangspunkt zurück.“

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| Beschluss (1) | 17 | 19 | 00 |
| Beschluss (2) | 17 | 19 | 00 |
| Beschluss (3) | 19 | 17 | 00 |

TOP 12

**Auskünfte aus dem Melderegister bei Wahlen
Vorlage: 713/2005**

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Beschluss des Hauptausschusses vom 24.09.1989, Parteien bei künftigen Wahlen keine Melderegisterauskünfte zu erteilen, aufzuheben.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | 34 | 00 | 01 |

TOP 13

**Verkehrsentwicklungsplan: Beschluss des Maßnahmenkataloges,
Definition des Vorbehaltsnetzes > Anträge der Fraktionen
Vorlage: 706/2005**

Beschluss: (1) – zu Beschlussvorschlag 1 der Vorlage 675/2005

Die Reiningstraße wird nicht dem Vorbehaltsnetz zugeordnet.

Beschluss: (2) – zu Beschlussvorschlag 2 der Vorlage 675/2005

Der vorgeschlagene Maßnahmenkatalog wird in folgenden Punkten ergänzt bzw. geändert:

- Unter der Rubrik „Maßnahmen im Netz“ wird als N-3 ergänzt: Flächendeckende Ausweisung von Tempo 30-Zonen. Der Punkt wird als besonders empfohlene Maßnahme gekennzeichnet.

Beschluss: (3)

Der vorgeschlagene Maßnahmenkatalog wird in folgenden Punkten ergänzt bzw. geändert:

- Die Position L-6, Einrichtung Lichtsignalanlage Coesfelder Straße/B 474 Norden wird einstweilen aus der Kategorie der besonders empfohlenen Maßnahmen ausgeklammert.

Beschluss: (4)

Der vorgeschlagene Maßnahmenkatalog wird in folgenden Punkten ergänzt bzw. geändert:

- Die Maßnahme M-11, Mittelinsel im Verlauf der Bergallee, wird in die Kategorie der besonders empfohlenen Maßnahmen aufgenommen.

Beschluss: (5)

Der vorgeschlagene Maßnahmenkatalog wird in folgenden Punkten ergänzt bzw. geändert:

Die Verwaltung legt für die Querungshilfen unter FR-3 bis 8 eine Kostenschätzung zeitnah vor, um entsprechende Haushaltsmittel in die künftigen Haushaltsplanberatungen einstellen zu können.

Beschluss: (6) – zu Beschlussvorschlag 4 der Vorlage 675/2005

In dem Beschlussvorschlag zu Ziffer 4 wird das Wort „dringlich“ gestrichen.

Beschluss: (7) – zu Beschlussvorschlag 2 der Beschlussvorlage 675/2005

Der vorgeschlagene Maßnahmenkatalog wird in der Rubrik „Maßnahmen im MIV“ um den folgenden Punkt M-12 ergänzt: Reduktion der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h in der Münsterstraße, der Großen und der Kleinen Viehstraße auf dafür in Frage kommenden Abschnitten.

Beschluss: (8) – zu Beschlussvorschlag 2 der Vorlage 675/2005

Die folgenden Maßnahmen werden im Maßnahmenkatalog unter den „besonders empfohlenen Maßnahmen“ berücksichtigt:

Ö-2 Aufwertung der Haltestellen/Witterungsschutz

Beschlussvorschlag (9)

Die folgenden Maßnahmen werden im Maßnahmenkatalog unter den „besonders empfohlenen Maßnahmen“ berücksichtigt:

L-4a Aufwertung der drei Haltestellen der Regionalbuslinie 580/Witterungsschutz

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| Beschluss (1) | 22 | 12 | 00 |
| Beschluss (2) | 20 | 00 | 14 |
| Beschluss (3) | 22 | 12 | 00 |
| Beschluss (4) | 34 | 00 | 00 |
| Beschluss (5) | 34 | 00 | 00 |
| Beschluss (6) | 34 | 00 | 00 |
| Beschluss (7) | 32 | 00 | 02 |
| Beschluss (8) | 34 | 00 | 00 |
| Beschluss (9) | 34 | 00 | 00 |

TOP 14

**Verkehrsentwicklungsplan: Beschluss des Maßnahmenkataloges,
Definition des Vorbehaltsnetzes
Vorlage: 675/2005**

Beschluss (1)

Im Rahmen der flächenhaften Verkehrsberuhigung wird die Reiningstraße entsprechend der bereits beschlossenen Prioritätenliste als Tempo 30-Zone ausgewiesen. Darüber hinaus erfolgt die Definition des Vorbehaltsnetzes in der Form, wie dies in der Anlage zu der Berichtsvorlage 626/2005 (berichtet in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen am 24.08.2005) dargestellt ist. Der Maßnahmenkatalog wird um die Umgestaltung der Reiningstraße erweitert. Diese wird als „besonders empfohlene Maßnahme“ eingestuft.

Beschluss (2))

Der Maßnahmenkatalog, der dieser Beschlussvorlage zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 21.09.2005 als Anlage beigelegt ist, wird als wesentlicher Bestandteil nach Maßgabe der Änderungsbeschlüsse unter Tagesordnungspunkt 13 der heutigen Ratssitzung beschlossen.

Beschluss (3))

Die durch die Ingenieurgesellschaft Brilon, Bondzio, Weiser besonders empfohlenen Maßnahmen sind nach Maßgabe der Änderungsbeschlüsse unter Tagesordnungspunkt 13 der heutigen Ratssitzung umzusetzen.

Beschluss (4))

Im Zuge der Haushaltsberatungen ist zu prüfen, ob ein jährliches Budget bereitgestellt werden kann, um die weiteren sinnvollen und wünschenswerten, aber nicht als besonders dringlich empfohlenen Maßnahmen umzusetzen.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| Beschluss (1) | 22 | 12 | 00 |
| Beschluss (2) | 20 | 14 | 00 |
| Beschluss (3) | 20 | 14 | 00 |
| Beschluss (4) | 34 | 00 | 00 |

TOP 15

Anpassung des Erfolgs- und Vermögensplanes für das Geschäftsjahr 2005
Vorlage: 687/2005

Beschluss:

Gem. § 95 GO NW in Verbindung mit §§ 4 und 14 ff EigVO NW wird der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2005 – Fassung September 2005 für das Abwasserwerk der Stadt Coesfeld wie folgt festgestellt:

- | | | |
|--|-------------|-------------|
| 1. Erfolgsplan | von | auf |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | - 60.000 € | 20.000 € |
| 2. Vermögensplan | | |
| Benötigte Mittel | 5.510.000 € | 5.295.000 € |
| Verfügbare Mittel | 5.510.000 € | 5.295.000 € |
| 3. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfs für 2005 notwendig ist, vermindert sich von 1.570.000 € auf 615.000 € | | |

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | 34 | 00 | 00 |

TOP 16 Anfragen

Anfragen:

Herr Nielsen erkundigt sich danach, ob die Fraktionsräume im Verwaltungsgebäude Bernhard-von-Galen-Straße für die Fraktionen und nicht für Parteiveranstaltungen zur Verfügung stehen würden.

Der Bürgermeister bestätigt das.

Herr Peters weist zum Thema „Melderegisterauskünfte bei Wahlen“ auf ein Widerspruchsrecht der Bürger hin.

Der Bürgermeister teilt mit, dass vor den Wahlen auf dieses Recht hingewiesen werde.

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Jürgen Höning
Schriftführer